Vorgaben zu den unterrichtlichen Voraussetzungen für die zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 im Jahr 2013

Englisch, Gesamtschule (Erweiterungskurs)

---

1 Hinweise zur Konzeption und Vorbereitung der schriftlichen Prüfung

Grundlage für die zentral gestellten Aufgaben der schriftlichen Prüfung sind die Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans in der aktuell gültigen Fassung.

1.1 Struktur der schriftlichen Prüfung

Die schriftliche Prüfung besteht aus zwei Teilen.

Im ersten Teil werden die im Laufe der Sekundarstufe I entwickelten rezeptiven kommunikativen Kompetenzen *Hörverstehen* und *Leseverstehen* in einzelnen, nicht aufeinander bezogenen Teilaufgaben überprüft.

Im zweiten Teil wird die produktive kommunikative Kompetenz *Schreiben* sowie die Kompetenz *Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit* innerhalb eines Kontextes überprüft. Die Aufgabenformate beziehen sich insbesondere auf Kompetenzen aus dem Doppeljahrgang 9/10.

Ein grundlegendes Orientierungswissen zu den in den Kernlehrplänen unter *Interkulturelle Kompetenzen* genannten Bereichen wird vorausgesetzt. Vorrangige Bezugskulturen sind *Großbritannien* und *USA*.

Die methodischen Kompetenzen werden in der Prüfung integrativ erfasst.

Maßgeblich zur Orientierung für mögliche Aufgabenformate ist die Tabelle unter 1.5. Darüber hinaus veranschaulichen Beispielaufgaben sowie Prüfungsarbeiten aus vergangenen Jahren mögliche Aufgabenformate.

1.2 Bewertung der Prüfungsleistung

Die Bewertung der Prüfungsleistung erfolgt anhand vorgegebener Auswertungsanleitungen. Diese enthalten an fachlichen Kompetenzen orientierte und auf die einzelnen Aufgaben bezogene Auswertungskriterien, die um Beispiellösungen ergänzt werden. Die Auswertungsanleitungen aus den vorangegangenen Jahren dienen hierzu als Beispiel.

1.3 Hilfsmittel

In den zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10 sind Wörterbücher *nicht* zugelassen (RdErl. d. MSW v. 18.11.2005). In den Prüfungen am Ende der Sekundarstufe I wird ein Wortschatz verwendet, der den Schülerinnen und Schülern geläufig sein soll.

1.4 Vorbereitende Klassenarbeiten

Es wird empfohlen, in der Jahrgangsstufe 10 eine der regulären Klassenarbeiten unter Berücksichtigung der unter 1.5 aufgelisteten Aufgabenformate zu schreiben. Dabei sollte insbesondere auch die Bewertung der sprachlichen Leistung bzw. der Darstellungsleistung auf der Basis der in den Auswertungsanleitungen ausgewiesenen Kriterien vorgenommen werden.

1.5 Text- und Aufgabenformate der Prüfung im Überblick

	Textformate	**Aufgabenformate**
Hörverstehen	• gesprochener Text auf Anrufbeantworter • öffentliche Ansage, Ankündigung • Werbespot • Alltagsgespräch • Interview • thematisch gebundene Diskussion • medial vermittelter Text	geschlossene/halboffene Aufgabenformate: • Richtig/Falsch-Aufgaben • Auswahlaufgaben (*multiple choice*) • Zuordnungsaufgaben (*matching*) • Lückentest bzw. Einsetzaufgaben • Kurzantwort-Aufgaben
Leseverstehen	• Zeitungsartikel • Info- und Werbebroschüre • kurzer Lexikonartikel • Leserbrief, Brief • narrativer Kurztext	geschlossene/halboffene Aufgabenformate: • Richtig/Falsch-Aufgaben • Auswahlaufgaben (*multiple choice*) • Zuordnungsaufgaben (*matching*) • Lückentest bzw. Einsetzaufgaben • Kurzantwort-Aufgaben
		Leseverstehen und Schreiben (kombiniert) in schulformspezifischer Ausprägung mit drei Teilaufgaben: (1) Textverständnis (2) Textbearbeitung (3) Textproduktion Der Ausgangstext kann auch Bildelemente enthalten (z. B. Werbeanzeige).
Schreiben	• E-Mail/Brief, Bericht, Leserbrief (für eine Jugendzeitschrift), Lebenslauf, Bewerbungsschreiben • Zusammenfassung, Stellungnahme • Fortsetzung einer Erzählung, Versprachlichung einer Bildergeschichte, szenischer Dialog und weitere Textformate	Schreiben: offene Aufgabenformate: • durch Fragen, Stichwörter, Bilder oder Diagramme/Grafiken gesteuerte Textproduktion • durch inhaltliche Vorgaben (Schreibanlass, Aspekte, Themen) gesteuerte Textproduktion
Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit		Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit: variierende Aufgabenformate zur Überprüfung von Inhaltswörtern, häufig verwendeten Kollokationen und funktionalen Strukturen

2 Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10, insbesondere auch eine Liste mit regelmäßig gestellten Fragen und zugehörigen Antworten (FAQ), stehen im Internet unter http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/zp10/.